

evangelisch lutherischer



Gemeindebrief

Dreifaltigkeitsgemeinde, East Melbourne

Johannesgemeinde, Springvale

Martin Luther Heim, Boronia



Monatslosung

August 2020

**"Ich danke dir dafür,
dass ich wunderbar
gemacht bin;
wunderbar sind deine
Werke;
das erkennt meine
Seele."**

Ps 139,14

8/2020



Liebe Leserinnen und Leser,

**"Ich danke dir dafür,
dass ich wunderbar gemacht bin;
wunderbar sind deine Werke;
das erkennt meine Seele."**

Psalm 139,14



Zwei Hände habe ich,
und Füße. Eine Zunge
und zwei Augen.
Ein Herz, das fühlt
und einen Hintern
auf den ich mich setze.
Als mein Kind geboren wurde,
und alles dran war:
Da wurde mir neu bewusst,
wie wunderbar der Mensch
als Geschöpf ist.
Wie wunderbar bin ich selbst.
"Das erkennt meine Seele."

Es knackt im Rücken,
die Augen werden schwächer,
der Spiegel und die Waage,
strenge Urteile sprechen sie.
Meinen Weg gehe ich,
mit Umwegen und Höhepunkten.
Mein Leben lebe ich,
so viele Geschichten
habe ich zu erzählen.
Nicht alles finde ich gut.
Manches würde ich lieber vergessen.
Doch wie sich alles fügt
in Deinem Willen, guter Gott!
So erkennt meine Seele,
dass ich wunderbar gemacht bin.
Du hast alles gut gemacht.



Inhalt

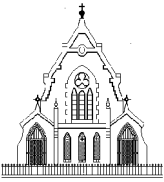
Seite

- 2 - 3** Andacht
4 - 16 Informationen aus der Dreifaltigkeitsgemeinde, East Melbourne
17- 26 Informationen aus der Johannesgemeinde, Springvale
27 Veranstaltungsübersicht der Johannesgemeinde
28- 31 Informationen aus dem Martin Luther Heim, Boronia
32 Die letzte Seite

Diesen Gemeindebrief finden Sie als PDF Datei auf unseren Internetseiten.

Ich kann krank werden,
bin eines Tages tot.
Wie empfindlich ich bin,
an Seele und Körper.
Gerade jetzt, in dieser Zeit.
Doch vergessen werden
meine Geschichten,
was mich heute so sehr umtreibt,
es wird nicht mehr sein.
Zu Staub zerfallen meine Knochen.
Du Gott weißt, wer ich bin
und bei Dir bleibe ich,
bis zum jüngsten Tag.
Ich danke Dir, mein Gott,
Du hast alles wunderbar gemacht.
Kind und Welt und Baum und Meer.
Zeit und Stunde, Mensch und Mitmensch.
Das erkennt meine Seele
und schweigt
in Anbetung
und Staunen.

Pastor Christoph Dielmann



Dreifaltigkeitsgemeinde

22 Parliament Place, East Melbourne 3002

☎ 03 9654 5743 , www.kirche.org.au

Pastor:	Christoph Dielmann	☎ 9654 5743	✉ pastor@kirche.org.au
Gemeindepädagogin:	Yasmina Buhre		✉ pw@kirche.org.au
Gemeindesekretärin:	Kornelia Christke Ann-Kristin Hawken		✉ admin@kirche.org.au
Archiv:	Renate Jurgens (Visits by Arrangement)		
		☎ 0413 804 697	✉ auntnati@optusnet.com.au
Website/Redaktion:	Ann-Kristin Hawken	☎ 0412 971 366	✉ redaktion@kirche.org.au
Child Safety Team:	Daniel Belavy	☎ 0466 542 051	✉ safe@kirche.org.au
Bankverbindung:	German Lutheran Trinity Church	ANZ BSB 013 030	Acc.: 2934 46881

Aus dem Kirchenvorstand

Dankbar schaute der Kirchenvorstand zurück auf die Gemeindeversammlung am 28. Juni. Mit elektronischer Unterstützung, viel Handsanitizer und wohl gehaltenem Abstand kamen 40 stimmberechtigte Gemeindeglieder zusammen, entlasteten die Schatzmeisterin, nahmen zu Berichten Stellung. Vielleicht nur eine Kleinigkeit, aber die Anregung aus der Versammlung ein modernes Lords Prayer auf Englisch zu beten, wurde vom Kirchenvorstand sofort aufgegriffen.

Mit Freude nahm der KV den ersten Bericht von unserer Parish Workerin Yasmina Buhre entgegen. Überhaupt gab es Zeit über verschiedene Personalsachen zu sprechen. Dann wurde lange über die bevorstehende Kirchenrenovierung diskutiert. Man denkt: "...da wird mal eben mit Farbe über die Wände gegangen..." und dann staunt man, wie viel involviert ist, z.B. Stromverteilung. Der Kirchenvorstand dankt Inge Schlüter für viele Jahre Leitung des Bastelkreises in Boronia und wünscht Ihr Gottes Segen zum "retirement" von dieser Position.

Christoph Dielmann, Pastor

Predigttexte im August



- | | |
|------------|--|
| 2. August | 8. Sonntag nach Trinitatis, Joh 9,1-7 |
| 9. August | 9. Sonntag nach Trinitatis, Jer 1,4-10 |
| 16. August | 10. Sonntag nach Trinitatis, Rom 11,25-32 |
| 23. August | 11. Sonntag nach Trinitatis, Luk,18,9-14 |
| 30. August | 12. Sonntag nach Trinitatis, 1. Kor 3,9-17 |



Wir gratulieren allen, die im August

Geburtstag haben und wünschen ihnen von Herzen alles Gute und Gottes Segen für ihr neues Lebensjahr!



1	Marianne Engeris	24	Heidrun Bahruth
2	Inge Dostleben	26	Christoph Dielmann
	Ursula von Nesselrode	27	Peter Rechner
4	Nathalie Burrato		Jörg Hildebrand
5	Andrea Winkelmann		Felix Kramer
10	Helga Riemann		Sven Lamont
13	Elke Freitag	28	Catherine Seto
14	Ingeborg Kreinberg	31	Edward Schofield
20	Gerlinde Golinski		

Teatime mit dem Pastor

Als eine regelmäßige offene Sprechstunde für den kleinen Kreis hat sich dieses Angebot im Lockdown etabliert. Ein Teilnehmer, eine Teilnehmerin ist immer da, so dass sich ein Zweier- oder Dreier-Gespräch ergibt. Das Ganze hat unterschiedlichen Tiefgang, kann sich auch mal auf Austausch von Rezepten beschränken. Meist aber sind es aktuelle oder geschichtliche Themen, zuweilen bündeln wir das Gesagte in einem Gebet. Das Schöne an der Teatime ist mit Menschen ins Gespräch zu kommen, die man sonst nicht gesprochen hätte. Wie leicht kann so die räumliche Trennung durch Zoom überwunden werden. Schauen sie doch einmal rein! Jeden Dienstag um 16.30 Uhr. Hier ist der Link für jede Teatime:



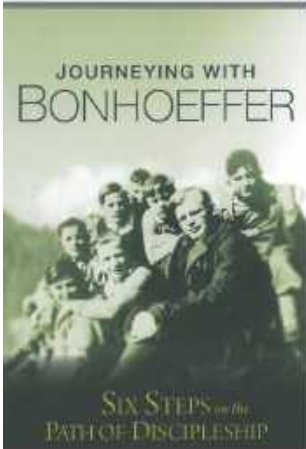
[https://us02web.zoom.us/j/85605182935?
pwd=OHRKZkQ5aUNGc0toZlc0RkYvai95Zz09](https://us02web.zoom.us/j/85605182935?pwd=OHRKZkQ5aUNGc0toZlc0RkYvai95Zz09)

Meeting-ID: 856 0518 2935; Passwort: 373032

Bonhoeffer Bibelstunde

In den letzten Monaten haben wir in der Bibelstunde den ersten Korintherbrief durchgenommen. Faszinierend, wie sehr das biblische Gemeindebild am gegenseitigen Dienst im Namen Christi orientiert ist.

Bevor wir uns dem nächsten biblischen Buch im Frühling zuwenden, lesen wir ein paar Kapitel aus dem Bonhoeffer Buch von Katherine Firth und Andreas Löwe. Das ist kein wissenschaftliches, sondern ein spirituelles Buch, das sich perfekt für eine Gruppenarbeit eignet. Jedes Kapitel hat Texte von Bonhoeffer, einen Bibeltext, ein Gebet und Fragen für das heutige Gemeindeleben. Kathrin und Andreas werden im September in unsere Gemeinde kommen und dieses Buch persönlich noch einmal vorstellen.



Dann können wir die Fragen stellen, die in unserer Gruppe offen geblieben sind. Wir treffen uns am **18.8. um 19.30 Uhr** per Zoom.

Bitte melden sie sich rechtzeitig bei:

Pastor@Kirche.org.au

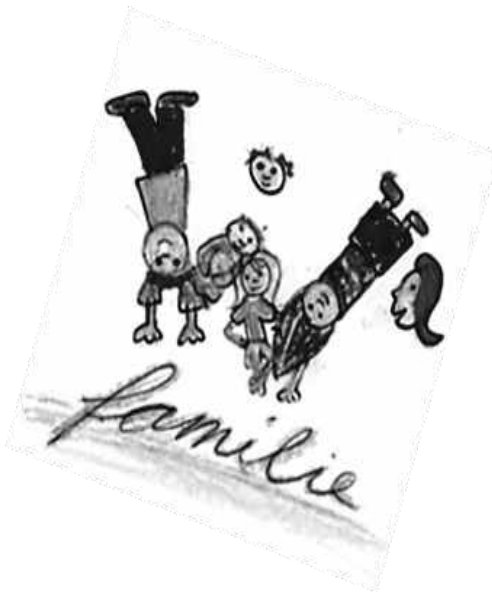
[https://us02web.zoom.us/j/85605182935?](https://us02web.zoom.us/j/85605182935?pwd=OHRKZkQ5aUNGc0toZlc0RkYvai95Zz09)

[pwd=OHRKZkQ5aUNGc0toZlc0RkYvai95Zz09](https://us02web.zoom.us/j/85605182935?pwd=OHRKZkQ5aUNGc0toZlc0RkYvai95Zz09)

Meeting-ID: 856 0518 2935; Passwort: 373032

Spielgruppen Wiederaufnahme

Viele Wochen haben die Eltern und Kinder der Spielgruppe auf die Wiedereröffnung der Spielgruppe gewartet:



Seit Donnerstag (16/7) findet sie wieder statt, über Zoom, von 10-10.30 Uhr, bzw. so lange es die Kinder vor dem Bildschirm aushalten. Unsere geplanten Aktivitäten können wir zum Glück auch gut über Zoom ausüben: Singen, laut sein, einer Geschichte lauschen und auf Bärenjagd gehen.

Räumt die Wohnzimmermöbel zur Seite, zieht euch etwas Bequemes an und freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm, dass etwas Stimmung und gute Laune ins Haus zaubert.

Zoom Login Daten, bzw. das gesamte Programm, bekommt ihr über pw@kirche.org.au oder schreibt mir eine Nachricht unter 0401 280 284.

Ich freue mich euch bald, wenn auch erstmal nur virtuell zuwinken zu können.

Yasmina Buhre



Rückblick: AGM

Am 28. Juni fand unserer jährliche AGM (Annual General Meeting) in der Kirche statt. Nach langer Diskussion wurde der Termin gefunden. Eigentlich sollte die AGM im April stattfinden, was jedoch durch den Lockdown verhindert wurde. Nach den Lockerungen wurde die AGM möglich. Die Kirche wurde als Veranstaltungsort gewählt, da in der Kirche die Abstandsregelungen eingehalten werden konnten. Da nicht jeder zur Kirche kommen konnte, wurde eine Option der Teilnahme an der AGM online via Zoom beschlossen. Teilnahme an der Abstimmung wurde per Briefwahl eingerichtet. Es ist ein Quorum von 30 Teilnehmern erforderlich, damit die AGM beschlussfähig ist. Die Gesetze erlauben, Teilnehmer via Zoom als anwesend zu zählen. Dadurch wurde das Quorum am 28. Juni erreicht.

Für die Teilnahme online via Zoom wurde entsprechende Technik aufgebaut. Die Kirche hat einen Internetzugang über NBN 100. Dieser neue Internetanschluss hatte sich bereits für die Online Angebote der Kirche bewährt. Der Internetzugang wurde über WLAN in der Kirche bereitgestellt. In der Kirche wurden der PC für Zoom und ein Bildschirm aufgestellt. Über ein spezielles Interface wurde der PC mit der Soundanlage der Kirche verbunden. So konnten die Online Teilnehmer das Geschehen in der Kirche verfolgen und in der Kirche gehört werden.

Insgesamt war die AGM ein Erfolg. Unsere Schatzmeisterin gab einen ausführlichen Bericht über die Situation der Finanzen, die unter Einbeziehung des National Trust Accounts einen ausgeglichenes Ergebnis aufweisen. Mit dem Dank an alle großen und kleinen Spender wurde Bettina Schellenberg-Harley als Schatzmeisterin unter Applaus entlastet. Alle Themen konnten behandelt werden, die Reports wurden angenommen und die Mitglieder des Kirchenvorstandes gewählt.

Auch aus technischer Sicht war die Übertragung der AGM über Zoom erfolgreich. Wir werden die Technik weiter verbessern und wollen auch zukünftig Veranstaltungen online übertragen. Der Gottesdienst vor der AGM konnte diesmal nicht online übertragen werden. Der Zoom Kanal der Kirche war zu dieser Zeit durch die Online Übertragung des Kindergottesdienstes belegt.

Jens Neelsen

Renovierung Kirche

Diese Wochen des Lockdowns nutzen wir für die Innenrenovierung der Kirche. Nach Wasserschäden war eine Erneuerung der Farbe nötig geworden. Wir hoffen, nach Lockerung der Restriktionen, in der dann renovierten Kirche wieder Gottesdienst zu feiern, spätestens Anfang September.





Evangelische Kirchen in Australien

In Australien gibt es mehrere deutschsprachige evangelische Gemeinden. Eigentlich kein Wunder, denn die erste lutherische Gemeinde wurde bereits 1839 im Barossa Valley gegründet. Basierend auf der erfolgreichen Siedlung und Gemeindegründung kamen immer mehr deutsche Siedler und gründeten Kirchen. Daraus ging die Lutheran Church of Australia hervor; die wenigen verbliebenen rein deutschsprachigen Gemeinden sind zwar nicht alleine, aber doch fehlt ein stetiger Austausch. In Melbourne haben wir den Vorzug zwei starke Gemeinden zu haben, jedoch gegenseitige Unterstützung und Austausch von Ideen mit den anderen Gemeinden kann verbessert werden. Für effiziente Fortbildungen muss eine 'kritische Masse' geschaffen werden.

Mit dem Aufbau der deutschsprachigen Gemeinde in Adelaide und beim Kirchenvorstandstreffen der Auslandsgemeinden wurde die Notwendigkeit einer gemeinsamen Plattform klar. Mit den schlagartigen Veränderungen durch die Coronakrise wird das noch deutlicher.

Wir wollen keine zusätzliche Dachorganisation schaffen oder die Selbständigkeit der Gemeinden in Frage stellen. Die ersten Ziele sind insbesondere uns gemeinsam um die Fortbildung von Prädikanten, Einführung von Technologie, und die Organisation einer Tagung im nächsten Jahr zu kümmern.

Wir wollen gemeinsam die Basis für starke Gemeinden erhalten, sie stärken und die technischen und organisatorischen Voraussetzungen dafür schaffen. Das kostet natürlich Zeit und Geld. Wir sind in der glücklichen Lage einen Zuschuss für die technische Vernetzung von der Deutschen Botschaft in Canberra von 5000 Euro erhalten zu haben und sind zuversichtlich einen großzügigen Zuschuss von der EKD für die geplanten Fortbildungen zu bekommen. Unterstützung und Ideen aus der Gemeinde sind natürlich mehr als willkommen.

Jörg Hildebrand



Like us on Facebook!!!

Die Dreifaltigkeitsgemeinde ist auch auf Facebook zu finden.

Hier können Sie über aktuelle Veranstaltungen und Neuigkeiten aus der Gemeinde informiert werden:

www.facebook.com/dreifaltigkeitskirchemelbourne



Gemeindefreizeitalternative 2.0

Eigentlich würden wir, d.h. die Dreifaltigkeitsgemeinde, zusammen mit der Johannesgemeinde in Springvale unsere jährliche Gemeindefreizeit planen. Ein gemeinsames Motto auswählen, Lieder, Gebete, aber auch Spiele und andere Freizeitangebote für Groß und Klein. Eigentlich, denn eine solche Freizeit wird es in diesem Jahr leider nicht geben können. Dennoch möchten wir mit euch in den "Frühlingsferien" nach Term 3, zusammenkommen: Gemeinschaft genießen, zusammen essen & trinken, Geschichten lauschen, singen, Stille und Ausgelassenheit zulassen. Kinder, die auf eine ganz besondere Schatzsuche gehen und somit ganz nebenbei etwas über Gott lernen. Klingt gut? Ja, aber natürlich soll und muss unser Vorhaben der aktuellen Situation angepasst werden, braucht besondere Maßnahmen und eine gründliche Vorbereitung.



Kreuz Palotti

Auch ein Ort an dem wir das Ganze stattfinden lassen können, muss gefunden werden: vielleicht ein Park, entlang eines Flusses,-Hauptsache draußen in der Natur, gut erreichbar für Groß und Klein. Vorschläge, was die Ortswahl unseres Events angeht oder aber auch tatkräftige Hilfe beim Musizieren, Vortragen, Koordinieren und Entdecken, sind gefragt. Wir freuen uns auf eure Nachrichten, gerne per E-Mail an: pw@kirche.org.au !



Neugestaltung Backyard: Neuer Rasen



Es tut sich was im Außenbereich vor dem Kindergottesdienstraum. Seit Mitte Juni wurde von einem von einem Bauunternehmen fleißig daran gearbeitet, dass die Kinder unserer Gemeinde, insbesondere die ganz Kleinen, die vielleicht noch etwas wackelig auf den Beinen stehen, einen gleichmäßigen Untergrund unter den Füßen haben zum Laufen und Bobbycar fahren. Aber auch die größeren Kinder werden von der Neugestaltung des Außenbereiches profitieren, ob zum Ballspielen oder aber zur Minischnitzeljagd: Wir haben mehr Platz! Wer weiß, welche

Aktionen man sonst noch alles auf dieser Fläche planen und umsetzen kann? Ein Picknick? Kinderkirche oder sogar Messychurch, ein informelles christliches Familienprogramm mit einem kurzen Gottesdienst, draußen im Freien? Oder aber einfach mehr Platz für Spielgruppeneltern und/oder Kirchgänger

sich auszutauschen, seinen Kaffee zu genießen, einfach draußen zu sein. Der nächste Sonnenstrahl kommt bestimmt, lasst euch überraschen! Vorbereitet wurden die Hauptarbeiten von unseren Ehrenamtlichen Ralph Schultz, Helmut Golinski und Jens Neelsen, die den Queens Birthday Feiertag dazu nutzen nicht nur tatkräftig ans Werk zu schreiten, sondern auch fachmännische Aufgaben wie die Verlegung von Rohren, vorzunehmen.





Natürlich muss das Ganze auch finanziert werden. \$2000 wurden bereits am Erntedanktag und vom Bastelkreis gespendet, aber das allein reicht noch nicht, bis wir die rund \$7000 Kosten allein für die Einebnung der Spielfläche zusammen haben: Die Kirche ist hier für die Kinder in Vorleistung gegangen.

Bitte unterstützt sie kräftig mit eurem persönlichen Beitrag. Spenden könnt ihr über den folgenden Link

<https://www.kirche.org.au/spenden-und-mitgliedschaft/>

oder durch Überweisung auf das Konto der Gemeinde mit dem Verwendungszweck "Backyard". Danke für eure Unterstützung!







Zoom Kinderbibeltage 1-2.Juli 2020

Kinderbibeltage via Zoom, -geht das überhaupt? Und ob das geht: 9 Kinder, Pastor Christoph Dielmann und ich haben an zwei Tagen insgesamt vier Stunden lang über das Thema: Freundschaft gesprochen, debattiert, kurze Filmclips angeschaut und noch vieles mehr gemacht.

Gestartet hat unser Tag jeweils um 10 Uhr morgens, am Mittwoch sogar mit Live Zuschaltung von Christoph nebst seiner Gitarre. Kräftig wurden teilweise noch im Schlafanzug bekannte und neue Lieder gesungen, frei nach dem Motto: Singen macht uns wach für den Tag! Danach folgte das Anzünden unserer Kindergottesdienstkerze und eine kurze Einführung in das Thema des Tages.

Am ersten Tag haben wir uns intensiv mit folgenden Fragen beschäftigt: Was ist eigentlich Freundschaft? Wer ist mein bester Freund/meine beste Freundin? Und: Welche berühmten Freundschaften gibt es in der Bibel? Als die Kinder in einer schriftlichen Aufgabe ihre besten Freunde beschreiben sollten, wurde uns allen wieder mal bewusst wie dankbar wir für jeden einzelnen Menschen sind, der an unserem Leben teilnimmt. Diese Gefühle und Gedanken konnten die Kinder auch in der folgenden Bastelarbeit: Einem Freundschaftsglas und einer gemalten Freundschaftshand, ausdrücken.

Am Donnerstag ging es aber noch einen Schritt weiter, denn wir wollten herausfinden, ob wir auch eine Freundschaft mit Gott eingehen, bzw. wie genau wir ihm näher kommen können. Als ersten Schritt lasen wir gemeinsam Psalm 23, lauschten Christophs Gedanken über eine mögliche Freundschaft mit Gott und den Umgang mit Menschen, die uns nicht wohlgesonnen sind. Daraus ergab sich direkt eine sehr fruchtbare Diskussion zum Thema: Freund oder Feind, gute Menschen, böse Menschen und der ganz großen Frage, wie Gott es schafft, alle Menschen lieb zu haben? Nach einem kurzen Videoclip über das Gleichnis des "Guten Hirten", sollten sich die Kinder zum Abschluss Fragen überlegen, die sie Gott stellen würden, wenn er jetzt live und in Farbe bei uns wäre. Herausgekommen sind so interessante Fragen wie: "Heißt du wirklich Gott? Wie ist es in der Hölle? Wie kann ich dir besser nahekomen? Sitzt du wirklich auf einer Wolke und schaust den Schmetterlingen beim Fliegen zu?"

Ihr seht, wir hatten zwei tolle Tage, trotz diverser Einschränkungen und freuen uns darauf, die kommenden Kinderbibeltage hoffentlich an der Kirche feiern zu können.

Yasmina Buhre



Modelleisenbahn

In der Kirchhalle ist seit einigen Wochen eine Modelleisenbahn aufgebaut. Der Plan war, die Modelleisenbahn für Veranstaltungen wie St.Martin und Kinderbibeltage zu nutzen. Kinder und Erwachsene sollten die Möglichkeit



bekommen, einmal einen Zug fahren zu lassen und zu steuern. Dies ist derzeit wegen Corona leider nicht möglich. Schwerpunkt der Maerklin H0 Anlage ist digitale Computersteuerung und Automatisierung der Züge. Die Züge werden digital gesteuert und von Signalen bei Bedarf automatisch angehalten. Der manuelle Fahrbetrieb ist weiterhin möglich. Die Züge entsprechen Vorbildern aus Deutschland. Güterwagen transportieren Container wie hier in Australien. Dampfloks und Dieselloks ziehen Personenwagen und Güterwagen. Einige Lokomotiven sind mit Licht und Sound wie Signalpfeife und Betriebsgeräuschen ausgestattet. Viele Effekte sind durch Elektronik und digitale Steuerung möglich geworden.



Jens Neelsen



Veranstaltungen

Gottesdienste Trinity

wenn nicht anders vermerkt, predigt Pastor Christoph Dielmann

So	2.8.	11.00 h	Online - Gottesdienst
So	9.8.	11.00 h	Online - Gottesdienst
So	16.8.	11.00 h	Online - Gottesdienst
So	23.8.	11.00 h	Englischer Online -Gottesdienst
So	30.8.	11.00 h	Online Gottesdienst

Gottesdienste Boronia

Momentan nur online, siehe Trinity

Kinder

So	jeden	10.00 h	Online-Kindergottesdienst via Zoom
Do	jeden	10.00 h	Online Spielgruppe (2 h) Yasmina Buhre pw@kirche.org.au

Erwachsene

Mo	3.8.	19.00 h	Kirchenvorstand Pastor Dielmann ☎ 0401215195
----	------	---------	--

Besonderes/Vorschau

Di	4.8.	16.30 h	Teatime mit dem Pastor via Zoom (s. S. 5)
Di	11.8.	16.30 h	Teatime mit dem Pastor via Zoom (s. S. 5)
Di	18.8.	16.30 h	Teatime mit dem Pastor via Zoom (s. S. 5)
Di	18.8.	19.00 h	Bibelstunde via Zoom (s. S. 6)
Di	25.8.	16.30 h	Teatime mit dem Pastor via Zoom (s. S. 5)



stay home stay safe





Johannesgemeinde

3 Albert Avenue, P.O. Box 9, Springvale 3171

☎ +61 (0) 3 9546 6005, www.stjohnsgerman.com

Pastor: Peter Demuth ☎ 0411 126 900 ✉ pastor@stjohnsgerman.com
Parish Board: Karen Christoph ☎ 0412 304 559 ✉ kv.christoph@stjohnsgerman.com
Parish Admin Officer: Tim Lewinski ☎ 03 9546 6005 ✉ office@stjohnsgerman.com
Office hours: Wednesday & Thursday 10 am to 2 pm
E-Mail: office@stjohnsgerman.com

Facebook: St John's German Lutheran Parish, Springvale 
Instagram: @stjohnsgermanlutheranparish #stjohnsgermanlutheranparish 
Bank Details: St. John's German Lutheran Parish NAB BSB 083 590 Acc.: 51558 1940

Persönliches aus der Gemeinde

In Erinnerung an Margot Pampel

Margot Pampel geboren am *24 Mai 1922 in Jena/ Deutschland ist am Sonntag, †12. Juli 2020 im Alter von 98 Jahren im Seniorenheim Boronia und in der Nähe und Geborgenheit ihrer Familie verstorben. Durch ihre positive Art und Lebenseinstellung hat Margot, Zeiten der Krankheit und Herausforderungen gemeistert und dabei andere Menschen in ihrer Umgebung, Mitarbeiter des Seniorenheims und ihre eigene Familie ermutigt und gestärkt. Ihren Lebensabend hat sie in MLH in Boronia verbracht, wo Viele sie nun vermissen werden. Wenn auch mit traurigen Herzen blicken wir Dankbar auf unsere gemeinsame Zeit mit ihr zurück. Wir als Gemeinde behalten Margot Pampel in guter Erinnerung und wünschen Felicity Zwalf und ihrer ganzen Familie und Freunden, Trost und Hoffnung, wissend, dass Margot ihren ewigen Frieden und Ruhe gefunden hat.
Möge sie in Frieden ruhen.



Denn wir wissen: Wenn unser irdisches Haus, diese Hütte, abgebrochen wird, so haben wir einen Bau, von Gott erbaut, ein Haus, nicht mit Händen gemacht, das ewig ist im Himmel.
2 Korinther 5:1

Peter Demuth



Ihren Geburtstag feiern im August

1	Wolfgang Ernst Hannelore Berchtenbreiter	18	Kayla Bolton
6	Gisela Löfke	19	Günter von Eitzen Dennis Berg
8	Frank Adamietz	24	David Watson
12	Otilie Justus	25	Heidi Janssen
15	Kenneth Knipe		Anna Olm
16	Christel Kelly	28	Irene Kisielnicki
17	Emil Pries	31	Peter Demuth
18	Karen Christoph		

Wir gratulieren allen, die im August

Geburtstag haben und wünschen euch von Herzen alles Gute und Gottes Segen für euer neues Lebensjahr! We congratulate all of you, have a happy birthday and blessings for the year ahead!



Wolfgang
Ernst
80



Günter
Von Eitzen
90

Sehr geehrte, Liebe Geburtstagkinder, Lieber Wolfgang, Lieber Günter, zu euren besonderen Geburtstagen gratulieren wir herzlich im Namen der Johannesgemeinde und wünschen euch einen gesegneten und schönen Feiertag. Wir wünschen euch viel Gesundheit und Freude mit der Familie, mit euren Freunden und Verwandten und Freude am Leben. Möge Gott Euch reichlich segnen im neuen Lebensjahr.
Wir gratulieren und wünschen alles Gute.



XCHURCH

What is XChurch?

It is the name for our alternative contemporary worship service at St. John's.

Why have something like XChurch?

Because we are trying to encourage younger people to come along and want to offer something for those people who do not relate to the traditional church services.

How long has St. John's been holding such a service?

The very first one took place at Pentecost, on the 8th June 2014. Since then 29 such special services have taken place.

What makes them different to a normal Service?

1. We choose a theme or topic to explore, and relate our songs, Bible readings and prayers to this. For example, our last two topics were 'Worry or Worship' (19/5/19) and 'Mountains' (19/1/20)
2. We try to be innovative and have special elements you would not find in a traditional service (such as the liturgy or prayers that are used repeatedly). For this reason, we use a different, expanded version of The Lord's Prayer, or sing The Creed, rather than speak it, or write our own prayers.
3. We use YouTube clips of modern worship songs to sing along to.
4. In order to include our primary German speakers, we also have some parts in German, or translated on the screens.
5. The church is decorated to reflect the theme.
6. You usually get something to take home with you as a reminder of the service/ God's love.

Why the name XChurch?

The team that is responsible for these services was brainstorming for a new name to reflect what we are trying to do. **X** stands for **ex**periencing, **ex**ploring, **ex**pecting, **ex**perimenting, **ex**haling.

Rajele Witzleb





XCHURCH 5 July 2020

It is always a wonder to behold what our talented Contemporary Worship team can create for our fellowship and enjoyment. The X-Church service conducted on 5th July did not disappoint those who chose to come along and **Xperience** something different. It was great, and above all replenishing for the mind and soul, to take the opportunity to let go and **Xhale** the stresses of recent weeks and be part of such an inspirational worship service. Every aspect of fellowship was given careful attention and preparation. The main thrust of the message presented by Rajele – to choose Faith over Fear – was visually **Xpressed** in 3 themes as altar decorations: mountains, beach and garden. In transferring our worries into worship, we are encouraged to seek out and **Xplore** our own personal sanctuary of peace where we might find a pathway connecting us with God more closely. In listening to personal testimonies from Andrea, Heike and Simone, their **Xcitement** of where they find comfort and contentment was palpable and altogether reassuring. Then there were some take-home messages of Bible verses and seeds to plant, as keepsakes of hope, that might constantly remind us of how we can **Xperiment** with different strategies to find calm in our challenging surroundings. Why not come along to the next **X-CHURCH** worship and **Xpect** to be revived!

Gisela Rankin







Lektorendienst

An jedem Sonntag liest eine(r) unserer Lektoren die Passagen aus der Bibel. An Sonntagen wenn der Pastor nicht da ist, teilen sich zwei Lektoren diesen Dienst und bereiten zusammen den ganzen Gottesdienst vor. Ich danke ihnen sehr für ihre Arbeit und die Zeit, die dieser besondere Dienst in Anspruch nimmt. Auf diesem Weg lade ich gerne zu diesem Dienst ein und freue mich, denen die Interesse haben, mehr Informationen zukommen zu lassen.

Am letzten Sonntag im Juni war ein solcher Gottesdienst. Leider hatten wir nur zwei Besucher außer unserer Organistin und dem Vorsteher. Ob das am Lektorendienst liegt oder andere Gründe dazu geführt haben? Jedenfalls hatte ich diesen Eindruck und es war enttäuschend für mich, dass unsere Lektoren so wenig von der Gemeinde unterstützt werden.

Als Gemeinde sind wir mehr als ein Verein, wir sind der lebendige Leib Christi. Wir sind aufeinander angewiesen und bringen unsere Gaben ehrenamtlich ein. Dazu wollen wir uns gegenseitig unterstützen und ermutigen. Mit diesen Versen aus dem 1. Korintherbrief Kapitel 12 möchte ich uns stärken und Hoffnung schöpfen:

1. Korinther 12,

¹² Denn wie der Leib einer ist und hat doch viele Glieder, alle Glieder des Leibes aber, obwohl sie viele sind, doch ein Leib sind: so auch Christus. ¹³ Denn wir sind durch einen Geist alle zu einem Leib getauft, wir seien Juden oder Griechen, Sklaven oder Freie, und sind alle mit einem Geist getränkt. ¹⁴ Denn auch der Leib ist nicht ein Glied, sondern viele.

Dietmar Witzleb

Losungen & Kalender 2021

Auch in diesem Jahr bestellen wir wieder Kalender und Losungen.

Bitte bestellen Sie die Losungen/ Kalender per E-mail: (office@stjohnsgerman.com) oder im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 03 9546 6005 bestellen.

Um sicher zu stellen, dass die Kalender pünktlich vor dem Jahresende ankommen, müssen wir sie bis zum **1. September 2020** bestellen.





Building Project Committee – monthly update

Preparations by Elders and the Building Project Committee were on schedule to present two detailed Information Forums to the congregation on the final design proposal and costings of the project in August. That was, until a further 6-weeks lockdown was imposed for all of Melbourne, thereby arresting any plans to hold gatherings at St. John's, at least for the time being.



Whilst meetings and other communication with architects and consultants can continue digitally with relative ease, how we share information with our members deserves our greater attention. With significant and exciting developments to share, we hope this update will serve to convey this important information, albeit in a less than ideal format.

As indicated in last month's update, the much-anticipated preliminary cost estimate report for the proposed project has since been provided by the Quantity Surveyor (QS). The team has studiously processed the figures, which were admittedly higher than hoped for, but not totally unexpected, unrealistic, or unattainable. The rationale for the team adopting this viewpoint is multi-faceted:

1. Although endorsement was initially provided to proceed with Stage I (Foyer and Kitchen) only of the 4-Stage Master Plan, subsequent collaborative consultation with our Architects and Financial Advisor strongly indicated to the Elders that potentially significant savings could be made if Stages I and II (Multi-Purpose Hall) were to be undertaken together in the one construction step. The decision to at least consider the validity of this view was not made only on the basis of a logical progression, but also made in context of the approval granted to undertake significant refurbishment of the Multi-Purpose Hall as a simultaneous part of the project. This extension of the project specification clearly has cost implications.

2. Even prior to the launch of our Sustainability Project for St. John's, regular feedback from parishioners indicated a strong preference to give consideration to Environmentally Sustainable Design (ESD) features in the build that allow for, amongst other advantages, long-term energy and water savings to be made. A professional team of ESD consultants provided advice on many desirable passive design features which necessarily added to the initial design specifications, which come at an additional cost.

3. The cost estimates obtained to date are indicative only. Until tenders are



received from prospective building contractors, all figures are provisional and dependent on many other factors. To assist in the interpretation of the figures provided by the QS, Eric and Frank have pored over the data and categorised them into 4 neat scenarios for easy evaluation:

- a. Scenario 1 – Foyer/Kitchen (Stage 1) only
- b. Scenario 2 – Foyer/Kitchen (Stage 1) including many sustainability options
- c. Scenario 3 – Foyer/Kitchen (Stage 1) and Hall Refurbishment (Stage 2)
- d. Scenario 4 – Foyer/Kitchen (Stage 1) and Hall Refurbishment (Stage 2) including many sustainability and other recommended options

The team is reasonably confident that through skilful negotiations and resourcefulness, significant savings can be achieved, regardless of the outcome calculated by the QS, serves, therefore, as a useful indicator only and a basis on which to review our options, making it the least likely cost scenario for consideration.

Despite the deviation from the original design specifications and the inevitable cost escalation associated with the decision to consider all options carefully, the burden of increased costs is countered by the exciting announcement of significant financial support for our project from the EKD. This injection of funding undoubtedly takes the edge off from the complex decisions that lie before us and is an encouraging endorsement of the work that has been completed so far. How this funding offer can best be integrated into financing our project is a task for our Elders, in consultation with our Financial Advisor, Nicola Beswick.

It is also relevant to note that we are still awaiting the outcome from our application for funding to support the kitchen fit out from the Victorian Government, and if successful, would also provide a most welcome boost to our preferred pursuit of Scenario 4.

As always, the team is available to take queries and looks forward to receiving your commentary and feedback regarding this project with you. Please do not hesitate to contact any of the team.

Frank van der Heyden





News from your Congregation



Dear congregation of St Johns,

our elders meeting on June 18 opened with a remarkably interesting Devotion related to communication. Guess what? Good communication leads to better outcomes! I am sure that at some time, in our private and our church lives we have felt misunderstood or offended and then, (hopefully), when we talked about the issue realised that we had misunderstood the other person or had not been properly understood ourselves. Covid-19 has made communication even more challenging in some ways as we have to rely on email or phone calls which are not always the best way to see the whole person. If we as elders have failed in our communication, I would ask forgiveness and patience - and let us know!

Much of our meeting of course was about keeping our congregation safe and we reluctantly had to make the decision that the Gemeinde Freizeit and Table tennis competition would not be able to go ahead based on what we know now. We understand that there are different opinions on every decision we make but they are made with the best information available to us at the time.

Our church has many resources and the elders would like to ask if there is anything you need or you know of someone else's need, let us know and we will do our best to help. If you prefer, we also have our Community Support team, or Besucherkreis if appropriate, who are regularly active and busy with our members.

So in the absence of being able to meet personally to address these, we encourage and invite you to submit any queries you might have to Tim in the office or contact members of the team directly.

Despite the inconvenience of not convening the Information Forums as planned, there is an important update Elders are excited to share with you. The EKD is following our proposed building development with keen interest and recently informed us of an offer of substantial funding. This is to be in the form of a grant combined with a loan. Whilst details of a formal agreement are yet to be negotiated, this provides us with vitality to advance our refurbishment plans with greater confidence. We are most appreciative to the EKD for their faith in our work through such generous support.

Thank you for keeping the people who work for our church in your prayers to help us make good decisions.



Be Connected



Digital Devices

Recipients of our loan devices (iPads and laptop) continue to be supported with weekly one-to-one in-home sessions. It is rewarding to recognise the progress achieved through these opportunities, creating email accounts, and navigating through internet links. The latest reimposition of restrictions will provide a real test as to how effective these newly acquired skills will be in connecting with the various on-line content and information offered by St. John's.

Community Engagement

A successful Community Workshop to 'try one new thing on-line' was held in late June, taking advantage of the relaxed, but short-lived, Coronavirus restrictions. Kenneth Rankin and Eric Christoph facilitated the event which attracted the participation of 5 of our own seniors as well as 2 from our local community. Whilst it was not practicable to offer refreshments on this occasion, participants still reported positively on the great learning experience which was conducted in a fun-filled atmosphere. Attendees were pleasantly surprised to indeed learn something new.

Workshop

If an improvement in coronavirus restrictions evolves, a digital workshop is planned for late August on the topic of electronic greeting cards. Tentatively this event is planned for Sat. Aug 29th and will run from 10am to 1pm. Lunch will unfortunately not be provided. Interested participants are requested to contact Tim to register their intent to attend.

Get Online Week

The Government sponsored Get Online Week initiative as part of the Be Connected program has become a regular event that St. John's enthusiastically supports. It is hoped that this grant will once again be made available for us to run an event in the week of 19th and 23rd October. Due to the COVID-19 outbreak, plans necessarily remain provisional. Plans will be shared as information becomes available.

An open invitation is extended to all friends of St. John's to take up the opportunity to engage in any of these opportunities to BE CONNECTED.

Kenneth Rankin



Entertainment Book

Join the Entertainment Digital anytime and you will receive a full year of great offers for only \$69.99 p.a.*

The Entertainment Digital will not expire next year in July, your membership is valid for a whole year, from the time you join.

****Please note: A hard copy of the Entertainment book is no longer available.***



To purchase the entertainment book, please visit the website below:

www.entertainment.com.au/orderbooks/9644e55



Our office hours are Wednesdays and Thursdays between 10 am to 4 pm.

Please feel free to visit us online and/or call us on 03 9546 6005

or send an email to

Peter Demuth: pastor@stjohnsgerman.com or

Tim Lewinski: office@stjohnsgerman.com

PLEASE NOTE: NO PHYSICAL VISITS TO THE OFFICE POSSIBLE

We look forward to hearing from you!

Weitere deutschsprachige Angebote in Melbourne

St. Christophorus, Camberwell

www.sanktchristophorus.org

German Club Tivoli, Windsor

www.germanclubtivoli.com.au

Teutonia Club, Hampton Park

www.teutoniaclub.com.au

Australian German Welfare Society

www.germanwelfare.org.au

Deutsche Schule Melbourne

www.dsm.org.au

3ZZZ Radio station

www.3zzz.com.au

SBS Deutsche Nachrichten

www.sbs.com.au



Up to Date

Gottesdienste / Worship

wenn nicht anders vorgemerkt, predigt Pastor Peter Demuth

- So** jeden 10:00 Online Gottesdienst auf YouTube
- Su** every 10:00 Online Worship on YouTube
- Su** every 10:45 Online Catch Up „Digitales Kirche Cafe“

Bis auf weiteres finden keine Veranstaltungen oder
Gottesdienste in Springvale statt.

Um weitere Informationen zu bekommen, bitten wir Sie die
folgenden Informationskanäle zu benutzen:

All events and worships services in Springvale have been postponed
indefinitely.

For latest news and updates please call or visit:

Phone: 03 9546 6005

Email: office@stjohnsgerman.com

Gerne weisen wir auf die online und digitalen Angebote unserer Gemeinde hin und laden dazu ein diese zu erkunden und wahrzunehmen.

We draw your attention to our online content, and invite you to explore our social media platforms for daily devotions, Bible passages, weekly podcasts and much more...

Podcast - Radiosendung zu finden auf unserem YouTube Channel oder bei Apple Podcast, Soundcloud

Youtube Channel - <https://www.youtube.com/channel/UCQgmtNcXP2HcNmS4SH7aeCA>

Zoom - Bitte wenden Sie sich direkt an Pastor Peter Demuth, please get directly in contact with Pastor Peter Demuth

Facebook - St. John's German Lutheran Parish

Instagram - [stjohnsgermanlutheranparish](https://www.instagram.com/stjohnsgermanlutheranparish)



Martin Luther
HOMES

Martin Luther Homes

67 Mount View Road, The Basin 3154

☎ +61 (0)39760 2100 📠 +61 (0)3 9760 2140

CEO	Birgit Goetz	☎ 9760 2132
	✉ Birgit.Goetz@martinlutherhomes.com.au	
DOCS	June Hodge	☎ 9760 2147
Website	www.martinlutherhomes.com.au	

Message from the Martin Luther Homes Board

By the time this Gemeindebrief is released in August, Melbourne and Victoria have already gone half way through the lockdown of six weeks. However, we cannot foresee what happens between now and the publishing date. We wish to stress, that we have excellent staff and management here at the homes. We will do everything in our strength to protect our residents and make them feel comfortable.

Summary of 8 July 2020 Board meeting:

- Following the re-introduction of restrictions in the wider metropolitan area the residential care facility at Martin Luther Homes is now returning to lockdown. It was noted the government has not relaxed restrictions around aged care facilities.
- COVID-19 may be having an impact on the financial situation, however the May 2020 financial results continue to be satisfactory
- The Board has reviewed the 2019-2024 Strategic Plan in light of COVID-19 and approved changes to better reflect our situation
- A builder has now been appointed to upgrade units 33 to 36 in the retirement village. Work is expected to commence later in July.

Dietmar Witzleb
Chair



Our New Activity Staff

Our Activities Team keeps growing, after having met Kerrin, we would like to introduce you to Tanya. After spending many years in the corporate world where she focused on risk management, the Boronia local has decided to change careers and follow her calling to spend more time with older people. As you can see in the pre-lockdown photo with Helga, Tanya especially enjoys spending time with our residents one on one. And, her absolute favourite activity is to travel back in time and learn more about the old days and ways through the stories that we all have to share. Before moving to Australia 17 years ago, Tanya grew up in South Africa where many of her family members still live today. In her spare time, she is a yoga teacher, and she can also tell you a lot more about her Buddhist faith where compassion plays a very important role. Tanya even understands a bit of German, after all, her grandfather was born in Austria, where the hills are alive! So join us in welcoming Tanya at Martin Luther Homes. - *Oliver Heuthe*





More safety but still the same fun



Michael from Activities felt a bit like Zorro on his first day of wearing a face mask but it only took a few days for him and everyone else to get used to it. In fact, our residents will see a lot more creatively designed masks worn in coming days. The masks are simply another precaution and safety measure to protect everyone's health. As you might have

heard on the news, the Coronavirus can spread without people even knowing that they have caught it. And it is this community transmission, especially from people who don't show any symptoms, that makes it so dangerous. By the way, Ruth gave Michael no chance during their latest Connect Four session, a game popular with many of our residents.– *Oliver Heuthe*

Happy Birthday!



01-Aug	Ernest Boyle
03-Aug	Alfred Leibacher
07-Aug	Mathilde Kapusi
08-Aug	Charlotte Mills
09-Aug	Elaine Kortholt
13-Aug	Christa Gutsche
18-Aug	Sheila Walters
22-Aug	Michael Mitchell
27-Aug	Robert Mikecz
28-Aug	Roelof Jansen
30-Aug	John Attard



Church Services August 2020

Due to the current restrictions related to Covid-19, no public church services will be held at Martin Luther Homes.



Baustelle Kirche. Von Ute Haizmann, Weinheim, Ev. Kirche

Am liebsten würde ich an alle Kirchen ein großes Schild hängen. „Betreten der Baustelle erwünscht!“ Kinder, schleppt eure Eltern an. Großväter, bringt eure Kegel-Freunde mit. Und ihr Skeptiker: ihr seid willkommen! Hier wird nämlich gebaut. Seit ungefähr 2000 Jahren werkeln hier Leute. Männer, Frauen und Kinder, Konservative und Pioniere, Macher und Sinnsucher, Menschen mit unterschiedlichen Ideen, Begabungen und unterschiedlicher Frömmigkeit. Leute aus aller Herren Länder.

Hier wird gegrübelt, geglaubt und gefragt und vorschnelle Antworten werden vom Gerüst gefegt. Hier darf manches über Jahrzehnte und Jahrhunderte reifen – und manchmal wird auch improvisiert und etwas Neues ausprobiert.

Fehler dürfen gemacht und zugegeben werden. Mancher Stein wird besser wieder entfernt. Manche Sanierung ist verschleppt worden, manches gehört dringend repariert. Wir Christenmenschen lernen. Jeden Tag. Gelacht wird hier und geweint, getröstet und vergeben. Und wir feiern Feste. Jeden Sonntagmorgen. Da legen wir die Kelle aus der Hand und halten unser Gesicht in Gottes Sonne. Und unsre Seele auch. Das gibt Ruhe und Energie. Hier kann man nämlich etwas erleben: Gott. Und sich selbst. Und die anderen auch.

Bauherr ist nicht die Kirche selbst. Das sagt schon ihr Name: „Kirche“ – das kommt von Kyriakos. Das ist griechisch und heißt auf Deutsch: zum Herrn gehören. Zu Jesus Christus. Er ist der Bauherr. Wenn Christen in der Kirche überlegen, wie sie weiterbauen und was sie jetzt anpeilen, dann peilen sie (wenn's gut geht) zuerst mal ihn an. Wenn irgendwer ihnen Aufgaben zuteilen will, dann fragen sie erstmal, was ER ihnen zuteilt. Dann sortiert sich manches von alleine.

Schließlich ist er es ja, bei dem Christen für immer daheim sind. Nicht die Kirche. Die ist eher provisorisch. Etwas für unterwegs. Fertig wird sie nie. Muss sie auch nicht, im Gegenteil. Von Martin Luther soll der schöne Satz stammen: „die Kirche muss immer reformiert werden“. Nicht damit alle irgendwie beschäftigt sind. Sondern weil es spannend ist, auf einer großen alten Baustelle herauszufinden: was ist jetzt in unserer Zeit unsere Aufgabe? Wo bauen wir weiter und warum? Und wie kriegen wir das am besten hin? Und wem ist damit gedient? Die Menschen vor uns haben diese Fragen für ihre Zeit beantwortet. Wir heutigen Christen versuchen, sie für unsere Zeit zu beantworten. „Die Kirche muss immer reformiert werden.“ Recht hat er, der Reformator.

Also los. Betreten der Baustelle erwünscht.

Impressum

PP 100002210 Volume 10 Nummer 8

German Lutheran Trinity Church East Melbourne Inc. No. A 0038001Z

St. John's German Lutheran Parish Springvale Inc. No. A00007061A

Martin Luther Homes Boronia Inc. No. A0020117Y

Texte und Redaktion (wenn nicht anders bezeichnet):

Johannesgemeinde:	Tim Lewinski	☎ 9546 6005
Dreifaltigkeitsgemeinde:	Ann-Kristin Hawken	☎ 9654 5743
Martin Luther Heim:	Kelsang Zimwock	☎ 9760 2100

Zusammenstellung und Endproduktion: Markfried Fellensiek ☎ 9878 2560

Druck: Amberley Graphics, 29b Amberley Crescent, Dandenong VIC 3175

Jahresabonnement
für Nicht-Mitglieder \$ 20.00

Redaktionsschluss:
jeweils der 10. des Monats

Beiträge bitte schicken an:
redaktion@kirche.org.au oder
office@stjohnsgerman.com